Nutzungshinweise:

Diese Druckansicht dient nur zu Arbeitszwecken. Zitieren Sie ggf. direkt die digitale Edition.
Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz.

Zitiervorschlag:

Jenny Marx an Friedrich Engels in Manchester. London, Montag, 24. Dezember 1866. In: Marx-Engels-Gesamtausgabe digital, hg. v. der Internationalen Marx-Engels-Stiftung. Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Berlin. URL https://megadigital.bbaw.de/briefe/detail.xql?id=M0000211

Jenny Marx an Friedrich Engels in Manchester. London, Montag, 24. Dezember 1866

Gavrilchenko, Svetlana (Bearbeitung)
Gioeva, Tatjana (Bearbeitung)
Lindenberg, Thomas (Bearbeitung)
Reichhoff, Ulrike (Bearbeitung)
Strauss, Hanno (Bearbeitung)

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (BBAW) Marx-Engels-Gesamtausgabe

Handschrift: Handschrift: RGASPI f. 6 op. 1 d. 65
Handschriftenbeschreibung:

Der Brief besteht aus einem Bogen festem, weißem Papier im Format 223 × 180 mm. Wasserzeichen: „Hammond's Trade Mark“ und ein Vogel. Die beiden ersten Seiten hat Jenny Marx vollständig beschrieben, die dritte zur Hälfte, die vierte Seite ist leer. Schreibmaterial: schwarze Tinte.

Archivsignatur auf der ersten Seite oben links: „11 P 3“.

Erstveröffentlichung: in russischer Übersetzung: МЭС2 31 (1963). S. 497/498 2
in der Sprache des Originals: MEW 31 (1965). S. 593.

Absender: Jenny Marx
Schreibort: London
Schreibdatum: 1866-12-24

Empfänger: Friedrich Engels
Empfangsort: Manchester

Schlagworte: *Privates - Marx, „Das Kapital“ (Arbeit an Manuskripten, Veröffentlichung)*

| Montag 1 Uhr

Mein lieber Herr Engels,

So eben kommt der Hamper an u. die Flaschen sind in Parade aufgestellt, der Rheinwein voran! Wie sollen wir Ihnen für alle Ihre Freundschaft danken! Die 10 £, die am Sonnabend ankamen,[a] halten die rauhsten Stürme der Weihnachtszeit ab u. lassen uns ein merry Christmas feiern. Der Wein war nun dieses Jahr besonders willkommen, da man bei dem jungen Frenchman[b] im Hause gern die appearances aufrecht hält.

Wenn der Buchhändler[e] in Hamburg[d] wirklich |so schnell drucken kann, als er sagt,[g] so muß das Buch[h] jedenfalls zu Ostern erscheinen. Es ist eine Freude das Manuscript so hoch aufgespeichert u. abgeschrieben da liegen zu sehen. Mir ist eine Riesenlast damit vom Herzen gewälzt; bleiben doch stets noch Lasten u. Sorgen genug übrig, besonders wenn die Mädchen sich verlieben u. verloben u. gar mit Franzosen und medical students! Ich wünschte ich könnte alles so couleur de rose sehn als die andern, aber | die vielen langen Sorgen haben mich ängstlich gemacht u. ich sehe oft schwarz in die Zukunft, wo ein heitrer Geist alles rosig sieht. Cela entre nous.

Noch einmal tausend Dank für den Hohheimer[j] u. Gefolge!

Ihre Jenny Marx.

Erläuterungen

a) Siehe Engels an Marx, 21.12.1866.

b) Paul Lafargue[c].

c) Lafargue, Paul (1842-1911)

d) Otto Meißner[f].

e) Meißner, Otto (1819-1902)

f) Meißner, Otto (1819-1902)

g) Siehe O. Meißner an Marx, 20.12.1866.

h) Gemeint ist hier Karl Marx: Das Kapital[i]; siehe Erl. zu Marx an J. Ph. Becker, zw. 9. u. 15.1.1866.

i) Zotero Link für: Karl Marx: Das Kapital

j) eigtl. Hochheimer, Wein.

Kritischer Apparat